

Die Frau von Heute

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 12

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir laden Sie höflichst ein
zu unserer großen

Frühjahrs-Modeschau

im Schützengarten St. Gallen

Montag den 23. März
nachmittags 3 Uhr, abends 8 Uhr

Grosser Saal	Drei Franken
Kleiner Saal	Zwei Franken
Galerie	Ein Franken

HARRY GOLDSCHMIDT

Moderne Damen-Bekleidung.

Preisergasse 31, St. Gallen

Telephon 26.34



Wer an
Gicht, Gichtknoten,
Gelenk- und
Muskelrheumatismus,
Ischias,

Lähmungen, nervösen-rheumatischen Schmerzen, Neuralgien, Migräne etc. leidet und geheilt sein will, schicke sein Wasser (Urin) u. Krankheitsbeschreibung an das Medizin- u. Naturheilinstitut **Niederurnen** (Ziegelbrücke).
Gegründet 1903.
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

Du Liebe,
am liebste grad
e. Bernina, mir
Frau!

Bernina

Schweizer Nähmaschine
mit vielen praktischen Vorteilen

BRUTSCH & CO., ST. GALLEN

Zündhölzer

(auch Abreisshölzchen für Geschenk- und Reklamezwecke)

Kunstfeuerwerk

und Kerzen aller Art. Schuhcreme-ideal, Schuhfette, Bodenwische, fest und flüssig, Bodenöle, Stahlspäne u. Stahlwolle, techn. Öle und Fette, etc. liefert in bester Qualität billigst

G. H. Fischer, Schweizer.
Zünd- und Fettwaren-Fabrik
Fehraltorf (Zch.) Gegr. 1860

Verlangen Sie Preisliste!

Fort mit Korkstiefeln



Beinverkürzung ausgeglichen, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden „Extension“ Frankfurt a. M. Eschenheim. **Zwölfniederlassung** Zürich, Malnaustraße 32. — Wir warnen vor Nachahmungen.
Fachärztliche Leitung.

Magerkeit.



Schöne, volle Körperformen, abgerundete Schultern, Entwicklung d. Büste durch Dr. Aders Nährpräparat „Florandol“. Schon nach kurzer Zeit bedeutende Gewichtszunahme. Preisgk. London 1909 m. Gld. Med. Garantieschein f. Unschädlichkeit liegt bei. Zahlr. Dankschr.

Preis Fr. 6.—

Alleinversand
Drogerie Helbling, Trogen.

Die Frau

Der schaffende Geist

Wie Sternentropfen aus strahlenden Sonnen,
Wie Wasserperlen aus schweigenden Bronnen,
So quillt der Ideen herrlicher Flor
Aus den Tiefen des menschlichen Geistes empor.

Und wie auf die Fluren das Spriessen und Treiben
Der Blumen die Weisung der Allmacht muss schreiben,
So schreibt auf der Menschheit unendlichem Feld
der schaffende Geist seine Wunderwelt.

Tempel und Dome. Mit tausend Bildern
Und Formen muss er die Allmacht schildern.
In Werken, erhaben und zauberhaft,
Weist zahllos er hin auf die göttliche Kraft.

Johanna Siebel

Die drei Zwanzger-Nötli

Von einer Freundin erfuhr ich folgende Geschichte:

Ihr Gemahl schenkte ihr eines Tages in freigeberischer Anwendung 3 Zwanzigerfrankennötli, damit sie in die Hauptstadt fahren und die langersehnte Bluse kaufen könne. Vor Freude ganz erregt bestieg sie den nächsten Zug (es war ein Schnellzug). Im Coupé angelangt, legte sie schnell Mantel und Tasche auf den Sitz, eilte dann ans Corridorfenster, um dort noch einer Bekannten, die sie zum Zug begleitete und draussen wartete, einige interessante Neuigkeiten zu erzählen.

Der Zug setzte sich in Bewegung. Ihr gegenüber sass eine Dame, die mit unbeweglichem Gesicht unverwandt zum Fenster hinaus schaute und dabei, mit den Händen auf dem Schoß, etwas unfällig ihre Handtasche umklammerte.

Unsere Freundin träumte vor sich hin, an die neue Bluse denkend, und öffnete dabei ihre Handtasche, in die

sie obenauf schön doppelt zusammengefaltet die drei Nötli gelegt hatte. Oh Schreck! — die Noten waren weg und nicht mehr zu finden!

Da stieg ein furchtbarer Verdacht in ihr auf. Sie sah sich im Geiste mit der Freundin plaudernd — hier drinnen lag die Tasche auf dem Sitz — die Frau da allein — — und jetzt wie sie steif schaut und die Tasche mit ihren Diebsklauen umklammert — — ganz richtig: sie war auf der richtigen Fährt! - - Ha!

Kaum hatte sie sich das «Hah!» gedacht, stand die Dame auf, legte ihre Tasche auf das Polster, schob die Coupétür zurück, verliess das Abteil und schloss die Türe hinter sich zu. Jetzt schnell gehandelt! Ein Griff nach der fremden Tasche, Bügel auf — und richtig — da oben lagen ihre Zwanzigernötli! Ja, es waren drei, und schön doppelt zusammengefaltet. Die fremde Tasche legte sie schnell wieder hin, das Geld in die eigene, Ha — die Gaunerin wird Augen machen.... Da kam sie schon zurück. Jetzt nur nichts merken

Schmerzhafte Gallenleiden

lassen sich bei Anwendung von FIELIN beseitigen. Selbst in hartnäckigen Fällen werden Kolikschmerzen gelindert und später ganz vertrieben. Die heilsame Wirkung macht sich durch Anregung des Gallenflusses geltend, Schleim und andere Absonderungen werden aufgelöst, verdünnt und somit mehr Raum für angehäufte Steine geschaffen. FIELIN vermehrt das Zu- und Abfließen der Galle, wodurch die Steine mehr und mehr verkleinert und nach Rückgang der Entzündung leicht aus dem Körper ausgeschieden werden.
Bezugsquelle **Jura-Apotheke in Basel.** — Original-Flasche Fr. 5.—

von Heute

lassen, keinen Skandal. Die Hauptsache war, dass sie ihr schönes Geld wieder hatte — die Bluse war ja gerettet.

Schweigend sassen sie sich gegenüber, bis der Zug endlich in die Hauptstadt einfuhr und unsere Freundin denselben verlassen konnte.

Sie machte ihren Einkauf und fuhr gegen Abend glücklich und froh — trotz und wegen ihrem Abenteuer — nach Hause und zeigte freudestrahlend ihrem Gemahl die neue Bluse.

«Dernier cri» meinte sie; doch es war nicht der letzte Schrei! Dieser folgte gleich, als ihr Mann sie fragte: «Mit was hast Du eigentlich die Bluse bezahlt, da Du doch das Geld auf dem Schreibtisch vergessen hast?!» Rogl

Weibliche Rache

Herr F. ist ein nervöser Chef, der alles aufs Tüpfelchen nach Diktat geschrieben haben will. Fräulein Paula aber eine Sekretärin mit selbständigen Ideen über Briefstil. So gab es immer Krach, und schliesslich wurde sie gegangen.

Zur Rache lieferte sie als letzten Brief, genauest nach Diktat geschrieben, folgendes Dokument menschlicher Geradheit:

«Sehr geehrter Herr! — der Teufel hole den Kerl, aber immer freundlich, immer freundlich — Wir erhielten Ihr gefl. Schreiben vom 10. crt. und haben — und haben — und haben — gern davon Kenntnis genommen — äh, Kenntnis genommen — dass Sie anlässlich der nächsten Monat hier stattfindenden Ausstellung — Ausstellung — uns mit Ihrem geschätzten — geschätzten, was man so alles zusammenlügen muss, Fräulein Paula,

also hm äh — Besuche beehren wollen. Wir freuen uns ausserordentlich, bei dieser Gelegenheit persönlich mit Ihnen Fühlung nehmen zu können — zu können, haben Sie, Fräulein, ja? — zu können — und hoffen — hoffen, was hoffen wir denn, wie sag ichs meinem Kinde, schreiben Sie, und hoffen — dass unsere alten und freundschaftlichen Geschäftsbeziehungen dadurch — übrigens schade doch, dass Sie weggehen, auf alle Fälle können Sie mich als Referenz aufgeben, also wo war ich — richtig — einen neuen Impuls erhalten werden. — So, Schmus genug für das Ekel, zum Schluss schreiben Sie — Inzwischen begrüssen wir Sie — na, wie denn, hochstandmachend, wohl zu wenig was, also — mit ausgezeichneter Wertschätzung — Uff — wenn man mich wünscht, ich bin in zehn Minuten wieder hier.» —

Als der Chef das Dokument zum Unterschreiben bekam, fiel ihm beinahe ein Auge aus dem Kopf. Dann soll er gesagt haben: Fräulein Erna! Sie können von Glück sagen, dass ich Ihnen bereits gekündigt habe! Theo

Vreni rettet die Situation

Mama, das achtjährige Vreneli und der sechsjährige Heiri spielen Karten. Wer gewinnt bekommt ein Guetzli. Das Spielgück ist ungerecht. Am meisten gewinnt Vreneli und der kleine Heiri gar nicht. Da nimmt Mama eines von ihren beiden Guetzli und sagt: «Wer zwei hat, der gebe dem eins, der keines hat.» Vreneli fühlt sich betroffen, rettet aber die Situation mit der Bemerkung: «Ich habe drei und darum geht es nicht.» E. H.



Togal

wirkt rasch bei
Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Nerven- und Kopfschmerzen, Erkältungskrankheiten. Togal löst die Harnsäure und ist in hohem Maße bakterientötend. Über 6000 Arztgutachten! Ein Versuch überzeugt!

Dr. Smiths Waschessenz

gegen Pollutionen hat sich seit über 100 Jahren bewährt und ist unübertroffen. Die abnorm gesteigerte Absonderung wird durch Waschungen mit der Essenz Dr. Smiths in 2-3 Wochen unterbunden. Erfolg selbst bei älteren und hartnäckigen Fällen. — Versand durch das General-Depot: **Paradiesvogelapotheke Dr. Brunner, Zürich, Limmatquai 110.** Prospekt gratis.

Sie suchen einen Nebenverdienst?

Wir suchen einen Herrn oder eine Frau, die für den Nebenspalter Abonnenten wirbt. Der Verlag erleichtert Ihre Arbeit. Die Provision ist recht belangreich. Wir geben seriösen Interessenten sofort und ausführlich Auskunft.

Nebenspalter-Verlag in Rorschach.

Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen u. Schwächezuständen der Sexualorgane einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Fr.1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Herisau 477.

HÜHNERAUGEN



Ballen oder Hornhaut

schon beim ersten Pflaster schmerzfrei. Fr. 1.30 per Schachtel. Erhältlich in Apothek. u. Drogerien

Scholl's Zino-pads

Ein Zwerg im Aussehen, ein Riese in der Leistung, ist der neue

„Cumulus“ 8 Liter-Schnellheiz-Boiler

liefert täglich ca. 200 Liter 90gradiges heisses Wasser

FR. SAUTER A.G., BASEL

Verlangen Sie unseren Katalog